

Errette, die zum Tod geschleppt werden!

von Thomas Gebhardt

Sprüche 24:11-12

Errette, die zum Tode geschleppt werden, und die zur Schlachtbank wanken, halte zurück! Wenn du sagen wolltest: "Siehe, wir haben das nicht gewußt!" wird nicht der, welcher die Herzen prüft, es merken, und der deine Seele beobachtet, es wahrnehmen und dem Menschen vergelten nach seinem Tun?

Von Natur aus sind die Menschen träge, leider auch viele Christen. Da hat der Teufel ein leichtes Spiel. Wir wollen nicht sehen, wenn etwas nicht so geht, wie es im Wort geschrieben ist. Da gehen Kinder von Pastoren und Ältesten der Gemeinde in die Welt und wir sehen nicht, dass der Teufel es ist, der sie ergriffen hat um sie zur Schlachtbank zu führen. Ihr sagt, aber sie haben doch Buße getan, Ihr sagt, sie sind doch getauft, Ihr sagt, aber sie sind doch mit dem Heiligen Geist getauft, weil sie in neuen Zungen reden.

Meine Lieben, wenn dies wirklich stimmt, wie kann sie dann der Teufel in die Welt zurückholen? Wie ist es dann möglich, dass sie anfangen die ganzen gräulichen Dinge der Welt zu lieben? Ja, Ihr habt sie überredet immer und immer wieder Buße zu tun. Aber diese Buße war keine biblische Buße, bei der man all dem Schlechten den Rücken kehrt um mit seiner ganzen Kraft, seiner ganzen Zeit, seinem ganzen Geld JESUS nachzufolgen und IHM zu dienen. Es war eine menschliche Buße, ein bisschen an den Altar kommen, ein bisschen traurig sein, ein paar gute Vorsätze fassen, ein wenig mit sich beten lassen. Aber so funktioniert das nicht, meine Freunde!

Ja, Ihr habt Eure Kinder überredet sich taufen zu lassen. Aber wieso haben sie dann wieder die Gemeinden verlassen um in die Welt zu gehen? Weil Ihr nur an ihrer Taufe interessiert wart. Ihr hättet vorher schauen sollen, ob sie rechtschaffene Früchte der Buße in ihrem Leben haben.

Ja, Ihr habt sie so oft zum Altar gedrängt um den Heiligen Geist zu empfangen und irgendwann haben sie dann in neuen Zungen geredet und Ihr wart stolz darauf, dass sie jetzt erfüllt worden waren mit dem wunderbaren Heiligen Geist. Aber wieso hatte dann der Heilige Geist keine Macht sie festzuhalten? Warum konnte der Teufel Eure Kinder, Eure Verwandten aus der Hand Gottes reißen?

Seit Ihr wirklich so träge um nicht zu sehen, dass diese Buße, zu der Ihr Eure Kinder drängtet, dass diese Taufe, zu der Ihr Eure Kinder führtet, dass diese Art den Heiligen Geist zu bekommen in der Bibel nicht zu finden ist? Wenn die Menschen in der Bibel diese Dinge erlebten, so erlebten, wie Gott es wollte, dann waren sie in Sicherheit! Niemand konnte sie aus der Hand des Herrn reißen. Der Teufel konnte noch so toben, die wirklich Erretteten blieben JESUS treu. Sie wurden geschlagen, gesteinigt, gekreuzigt, gefoltert, verbrannt, erlitten die schwersten Strafen, aber sie blieben treu!

Heute nun gebietet der Herr uns: Gehet hin in alle Welt und prediget das Evangelium der ganzen Schöpfung! Wer glaubt und getauft wird, soll gerettet werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden. ([Markus 16:15-16](#)) Und sagt Er nicht an anderer Stelle: Gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker, indem ihr sie taufet auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes und sie halten lehret alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende der Weltzeit. ([Matthäus 28:19](#))

Meine Lieben, wenn wir eine echte Verantwortung für die Verlorenen fühlen, ist der Herr JESUS uns

besonders nahe mit Seiner führenden und ermutigenden Gnade. Er wird uns zeigen, wie wir die Menschen unserer Umgebung etwas spüren lassen können von der Liebe Gottes, der sie ja sucht. Wir werden ihnen das Evangelium so glühend darreichen, dass dieses Feuer auf sie überspringt und sie anfangen dem Herrn zu glauben! Halleluja!

Das Zeugnis des Herrn wird heute oft so wenig angenommen, weil die Christen nicht anders sind als andere Menschen. Wie soll die Welt an die Liebe Gottes glauben, wenn wir in unserem alltäglichen Leben nicht die Liebe Jesu ausstrahlen, die nicht an sich denkt, sondern sich den anderen schenkt? Eine Liebe, die nicht ihren Vorteil sucht!

Lass es Dir heute gesagt sein: Alles, was nicht Licht ist in Deinem Herzen und Tun, das ist Finsternis, und was nicht Geist ist, ist Fleisch, und was nicht göttlich ist, ist ungöttlich. Zwischendrin gibt es nichts!

Wir müssen, wenn wir unsere Kinder und die anderen um uns herum gewinnen wollen für Gottes Reich, als erstes selbst fest stehen im Glauben und als zweites müssen wir ihnen das Evangelium, das bedeutet die frohe Botschaft, so predigen, dass selbst die härtesten Herzen schmelzen. Wir müssen ihnen Gottes Liebe vor Augen malen und müssen sie fragen, ob sie an so einen Heiland glauben wollen.

Ihr Lieben, wir müssen das in unserer Macht Stehende tun, damit sie JESUS so herrlich sehen, dass sie anfangen an diesen Erlöser, der aus jeder Sünde retten kann, der ein ganz neues Leben schenken kann, der von Not und Krankheit retten kann, der aus der Hand des Teufels befreien kann, zu glauben!

Oh meine Lieben, wenn sie glauben, dann haben wir sie gewonnen, haben sie aus der Hand des Teufels gerissen, haben sie vor der Schlachtbank bewahrt. Wenn sie glauben, dann brauchst Du sie nicht mehr zum Altar zu treiben, damit sie Buße tun, sondern sie werden mit Freunden ihr altes Leben vergessen haben und JESUS nachfolgen. Du brauchst sie nicht mehr zum Wasser zu führen, sondern es wird für sie eine Freude sein zu tun, was auch JESUS tat, und sich taufen lassen. Du brauchst nicht mehr vom Heiligen Geist zu ihnen zu reden, sondern ihr Wunsch, ihr Bestreben ist es, dass der Heilige Geist sie immer leitet.

Und, meine Freunde, ich verspreche Euch etwas, Menschen, die so gerettet sind, würden lieber ihr Leben lassen als in die Welt und Sünde zu gehen!

Auf uns liegt eine große Verantwortung, auf Dir liegt eine große Verantwortung, sofern Du dem Herrn noch nicht folgst, sieh an die Liebe Gottes, die Dir zuruft: Ich liebe Dich schon immer, komm, folge mir nach! Schenke mir Glauben, Ich werde Dich nie enttäuschen!

Und auf Dir, der Du den Herrn schon kennst, liegt eine große Verantwortung. Lass Dir Liebe schenken für all jene, die verloren sind, und dann gehe hin und predige feurig die frohe Botschaft von JESUS. Predige so, dass die Zuhörer nicht weghören können, sondern eine Entscheidung treffen müssen entweder zu glauben oder sich gegen die Botschaft zu stellen. Wenn sie glauben, so wisse, dass Du die Seele, die glaubt, aus dem Feuer gerissen hast und dann lehre sie in der Liebe ALLES zu halten, was uns durch unseren Herrn befohlen wurde!

Der HERR sieht Dich und wird Dir vergelten nach Deinem Tun! AMEN!